

Inhaltsverzeichnis

Der Teufelsstein bei Steinitz	3
--	----------

<<< vorherige Sage | **XLVII. Steine** | nächste Sage >>>

Der Teufelsstein bei Steinitz

Steinitz

In dem Grunde zwischen [Steinitz](#) und [Geisendorf](#) liegt ein [Teufelsstein](#), welcher davon seinen Namen hat, dass der [Teufel](#) auf ihm zu sitzen pflegte. Der Stein ist tief in den Boden eingedrückt. Oben auf dem Steine sieht man eine Höhlung, welche davon herrührt, dass der Teufel den Stein so ausgesessen hat.

Quelle: *Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880*

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [steinitzdrebkau](#), [geisendorf](#), [teufelsstein](#), [teufel](#), [stein](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:veckenstedt122&rev=1711610212>

Last update: **2025/01/30 11:30**

